

Bericht Hochschulreferat zur StuPa-Sitzung vom 23.10.1991 und vom  
26.11.1991

---

Ich hatte in der Sitzung vom 23.10.1991 berichtet, daß das Ministerium für Wissenschaft und Kunst um Geduld gebeten habe für eine noch erforderliche Zeitspanne zur Bearbeitung unseres Antrages, die verabschiedete Satzung zu genehmigen. Desweiteren gabe ich an, daß ein wesentlicher Teil meiner Arbeit von Planungs- und Vorbereitungstätigkeiten im Zusammenhang mit dem Hochschulfest KaLiMu bestimmt ist. Ich erklärte, einen schriftlichen Bericht dem Protokoll beilegen zu lassen. Dies habe ich NICHT gemacht. Bitte spricht mich von einer eventuellen Schuld frei; ich habe hiermit mein 'Veršäumniſ' nachgeholt...

Die Arbeit des Hochschulreferats bestand seit dem 23.10.1991 wesentlich daraus, Unterlagen der ständigen Ausschüsse zu lesen - also solche, die den Sitzungseinladungen beigelegt worden sind - UND einen Teil des Hochschulfestes inhaltlich zu gestalten und allgemein konzeptionell und organisatorisch mitzugestalten.

26.11.1991

harald hellweg-mahrt